Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 18. 7. [1900]

DESSAUERSTRASSE 19

Dessauer Straße

Berlin, 18. Juli.

Mein lieber Freund,

Mit der Fußparthie, wie Du fie entworfen haft, und mit dem Zusammentreffen in Innsbruck bin ich einverstanden, – vorausgesetzt, daß ich überhaupt fortkomme, was durch die chinesischen Ereignisse immer fraglicher wird. Ich habe noch nicht einmal um Urlaub geschrieben. Immerhin hoffe ich, zum 15. August fortzukommen. Laß' mich Deine Adresse wissen, damit ich Dir das Nähere telegraphisch oder brieflich mittheilen kann.

→China

Alfred Kerr, Riva del Garda, Lago di Garda

Daß HIRSCHFELD mitgeht, ift mir nicht fympathisch. Er soll doch lieber zu Hause bleiben und »MILIEU-Stücke« schreiben.

Innsbruck

Wenn das Schauspielhaus Dein Stück refüsiren sollte, was noch gar nicht ausgemacht ist, so versuchen wir es beim Berliner Theater, wo ich die Annahme für sicher halte.

Robert Hirschfeld Schauspielhaus Berlin, →Der Schleier der Beatrice. Schauspiel in fünf Akten

Für heut nur dieses Wenige. Ich habe unmenschlich viel zu thun.

Berliner Theater

Viele treue Grüße!

Dein

Paul Goldmann.

ODLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3170.

Brief, 1 Blatt, 3 Seiten

Handschrift: blaue Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: 1) mit Bleistift das Jahr »[1]900« vermerkt 2) mit rotem Buntstift zwei Unterstreichungen

- 4 Fußparthie] siehe Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 16. 6. [1900]
- 4-5 Zusammentreffen in Innsbruck] siehe A.S.: Tagebuch, 16.8.1900
- 6 chinefifchen Ereigniffe] siehe Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 5. 7. [1900]
- 14 Hirschfeld mitgebt] nicht geschehen
- 15 »Milieu-Stücke«] siehe Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 21. 6. [1900]
- 16 Schaufpielhaus ... refüßiren] vgl. Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 5. 7. [1900]

Erwähnte Entitäten

Personen: Robert Hirschfeld, Alfred Kerr

Werke: Der Schleier der Beatrice. Schauspiel in fünf Akten

Orte: Berlin, China, Dessauer Straße, Innsbruck, Lago di Garda, Reichenau an der Rax, Riva del

Institutionen: Berliner Theater, Schauspielhaus Berlin